

OTICON | Play PX

Datenblatt

miniRITE T

60 85 100 105



	Play PX 1	Play PX 2	
Sprachverstehen	MoreSound Intelligence™	Technologiestufe 1	Technologiestufe 3
	- Konfiguration Hörumgebung	5 Einstellungen	3 Einstellungen
	- Virtual Outer Ear	3 Einstellungen	1 Einstellung
	- Spatial Balancer	100%	60%
	- Neural Noise Suppression, komplex/einfach	10 dB/4 dB	6 dB/0 dB
	- Sound Enhancer	3 Konfigurationen	1 Konfiguration
	MoreSound Amplifier™	•	•
	Rückkopplungs-Prävention	MoreSound Optimizer™ und Feedback shield	MoreSound Optimizer™ und Feedback shield
	Spatial Sound™	4 Frequenzbänder	2 Frequenzbänder
	Soft Speech Booster	•	•
Klangqualität	Speech Rescue™	•	•
	Clear Dynamics	•	-
	Better-Ear Priority	•	-
	Übertragungs-Bandbreite*	10 kHz	8 kHz
Hörkomfort	Bass-Boost (Streaming)	•	•
	Frequenzkanäle	64	48
Hörkomfort	Impulsschall-Management	4 Einstellungen	3 Einstellungen
	Wind Noise Management	•	•
Optimierung der Anpassung	Anpass-Kanäle	24	18
	REM AutoFit	Verifit@LINK, IMC 2**	Verifit@LINK, IMC 2**
	Pädakustik-Anpass-Modus	•	•
	DSL Anpassbereich***	•	•
	Anpassformeln	DSL v5.0, NAL-NL 1/ NAL-NL 2, VAC+	DSL v5.0, NAL-NL 1/ NAL-NL 2, VAC+
Entwickelt für Kinder	LED	•	•
	Hypoallergen	•	•
	Nanobeschichtung	•	•
	Farben	12	12
	Hands-free-Kommunikation****	•	•
	Stereo-Streaming (2,4 GHz)*****	•	•
	EduMic	•	•
	Oticon ON App	•	•

* Verfügbare Übertragungs-Bandbreite für die Verstärkungseinstellung während der Anpassung

** Inter Module Communication 2

*** Verfügbar in diesem Datenblatt und in der Oticon Play PX Produktbroschüre

**** Verfügbar für Oticon Play PX ab FW 1.1 mit ausgewählten iPhone-Modellen

***** Direktes Streaming von iPhone®, iPad®, iPod touch® und ausgewählten Android™ Geräten

Betriebsbedingungen

Temperatur: +1 bis +40 °C

Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Transport- und Lagerbedingungen

Temperatur und Luftfeuchtigkeit sollten die nachstehenden Grenzwerte über einen längeren Zeitraum bei Transport und Lagerung nicht überschreiten:

Transport-

Temperatur: -25 bis +60 °C

Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Lager-

Temperatur: -25 bis +60 °C

Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Oticon Play PX miniRITE T bietet ein diskretes Design mit LED-Anzeige für eine einfache Handhabung. Das Modell verfügt über eine Telefonspule und einen Multifunktionstaster und wird mit einer Einwegbatterie (Zink-Luft-Batterie) betrieben. Dieses Hörsystem ermöglicht direktes Streaming von iPhone®, iPad®, iPod touch® sowie von ausgewählten Android-Geräten basierend auf dem ASHA-Protokoll (ASHA - Audio Streaming For Hearing Aid).

MoreSound Intelligence™ erzeugt eine präzisere und natürlichere Wiedergabe von Klängen mit klareren und deutlicheren Kontrasten.

MoreSound Amplifier™ analysiert Klangdetails und verstärkt sie optimal, damit das Gehirn Zugang zu relevanten Informationen erhält.

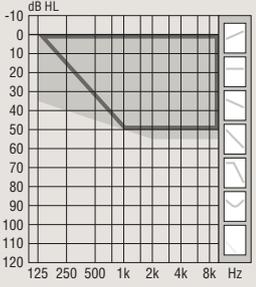
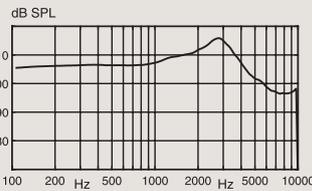
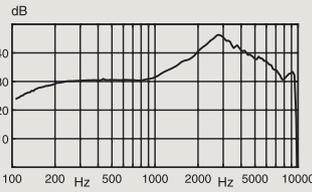
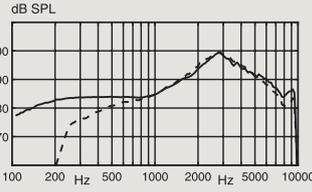
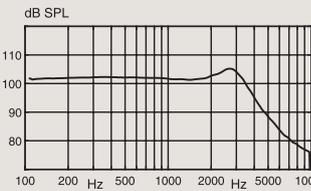
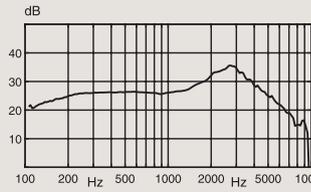
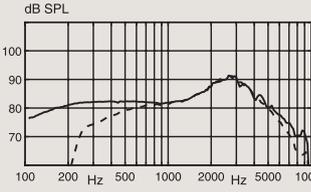
Oticon Play PX basiert auf der innovativen Polaris™-Plattform, die mithilfe eines Deep Neural Network (DNN) schnell und präzise eingehende Klänge entsprechend den individuellen Bedürfnissen zur Verfügung stellt. Neue Funktionen können jederzeit hinzugefügt werden und Updates erfolgen kabellos.

Apple, das Apple-Logo, iPhone, iPad und iPod sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc.

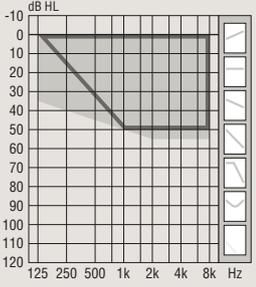
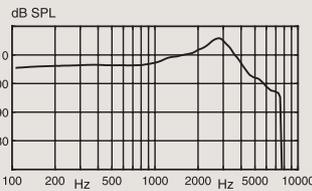
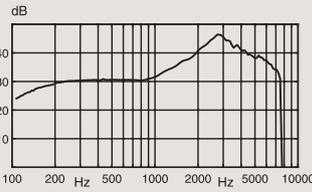
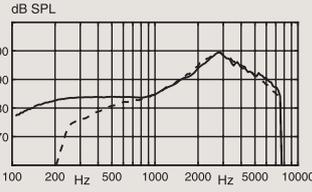
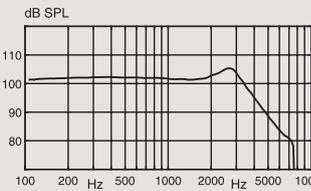
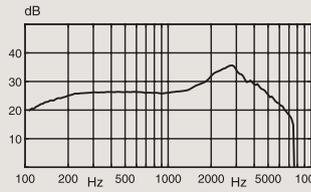
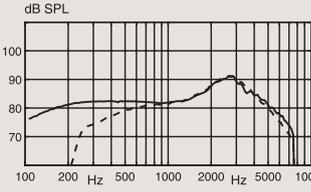


Informationen zur Kompatibilität finden Sie unter www.oticon.de/compatibility

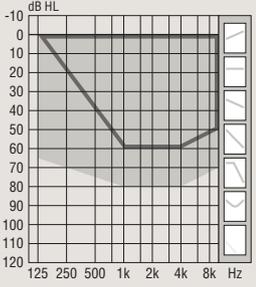
oticon
life-changing technology

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006	
 <p>60</p>  <p>DSL Anpassbereich</p> <p>■ Otoplastik, Bass - & Power dome □ OpenBass dome</p> <p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p> <p>— Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31.6 mA/m</p>		<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Frequenzgang</p> 	<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Frequenzgang</p> 	
	OSPL90	Spitzenwert 1600 Hz HFA-OSPL90	116 dB SPL 110 dB SPL 111 dB SPL	105 dB SPL 102 dB SPL 103 dB SPL
	Maximale Verstärkung ¹	Spitzenwert 1600 Hz HFA-FOG	46 dB 37 dB 38 dB	36 dB 29 dB 30 dB
	Referenz-Test-Verstärkung		30 dB	26 dB
Frequenzbereich		100-9600 Hz	100-9400 Hz	
T-Spule, Ausgang (1600 Hz)	1 mA/m Feldstärke 10 mA/m Feldstärke SPLITS L/R	68 dB SPL 88 dB SPL -	- - 85/85 dB SPL	
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	< 2 %	< 2 %	
	800 Hz	< 3 %	< 2 %	
	1600 Hz	< 2 %	< 2 %	
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni	18 dB SPL	16 dB SPL	
	Dir	26 dB SPL	27 dB SPL	
Batterieverbrauch ²	Typisch	2,3 mA	2,2 mA	
	Ruhe	2,2 mA	2,2 mA	
Batterielebensdauer, künstliche Messung (Stunden) ³		80	80	
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegröße 312 - IEC PR41) ⁴		55-60		

1) Messung mit maximaler Verstärkung des Hörsystems abzüglich 20 dB und einem Schalldruckpegel am Eingang von 70 dB. Dadurch soll ein Frequenzgang entsprechend dem Full-on Gain-Frequenzgang nach IIEC 60118-0:1983+A1:1994, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplungen erreicht werden.
 2) Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten in Anlehnung an IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und ANSI S3.22:2014 §6.13 gemessen.
 3) Basiert auf der Standardmessung zur Stromaufnahme (IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Betriebslebensdauer ist abhängig von der Batteriequalität, den individuellen Hörgewohnheiten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
 4) Die tatsächliche Nutzungsdauer der Batterie wird als geschätztes Intervall angegeben, basierend auf gemischten Einsatzbedingungen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangsepegeln sowie direktem Stereo Streaming von einem Fernsehgerät (25 % der Dauer) und dem Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Dauer).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006	
 <p>60</p>  <p>DSL Anpassbereich</p> <p>■ Otoplastik, Bass - & Power dome □ OpenBass dome</p> <p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p> <p>— Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31.6 mA/m</p>		<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Frequenzgang</p> 	<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Frequenzgang</p> 	
	OSPL90	Spitzenwert 1600 Hz HFA-OSPL90	116 dB SPL 110 dB SPL 111 dB SPL	105 dB SPL 102 dB SPL 103 dB SPL
	Maximale Verstärkung ¹	Spitzenwert 1600 Hz HFA-FOG	46 dB 37 dB 38 dB	36 dB 29 dB 30 dB
	Referenz-Test-Verstärkung		30 dB	26 dB
Frequenzbereich		100-7500 Hz	100-7500 Hz	
T-Spule, Ausgang (1600 Hz)	1 mA/m Feldstärke	68 dB SPL	-	
	10 mA/m Feldstärke	88 dB SPL	-	
	SPLITS L/R	-	85/85 dB SPL	
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	< 2 %	< 2 %	
	800 Hz	< 3 %	< 2 %	
	1600 Hz	< 2 %	< 2 %	
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni	18 dB SPL	16 dB SPL	
	Dir	26 dB SPL	27 dB SPL	
Batterieverbrauch ²	Typisch	2,2 mA	2,2 mA	
	Ruhe	2,2 mA	2,2 mA	
Batterielebensdauer, künstliche Messung (Stunden) ³		80	80	
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegröße 312 - IEC PR41) ⁴		55-60		

1) Messung mit maximaler Verstärkung des Hörsystems abzüglich 20 dB und einem Schalldruckpegel am Eingang von 70 dB. Dadurch soll ein Frequenzgang entsprechend dem Full-on Gain-Frequenzgang nach IEC 60118-0:1983+A1:1994, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplungen erreicht werden.
 2) Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten in Anlehnung an IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und ANSI S3.22:2014 §6.13 gemessen.
 3) Basiert auf der Standardmessung zur Stromaufnahme (IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Betriebslebensdauer ist abhängig von der Batteriequalität, den individuellen Hörgewohnheiten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
 4) Die tatsächliche Nutzungsdauer der Batterie wird als geschätztes Intervall angegeben, basierend auf gemischten Einsatzbedingungen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln sowie direktem Stereo Streaming von einem Fernsehgerät (25 % der Dauer) und dem Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Dauer).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>85</p>  <p>DSL Anpassbereich</p> <p>■ Otoplastik, Bass - & Power dome □ OpenBass dome</p> <p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p> <p>— Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31.6 mA/m</p>		OSPL90	OSPL90
		Maximale Verstärkung	Maximale Verstärkung
		Frequenzgang	Frequenzgang
	OSPL90	127 dB SPL 121 dB SPL 122 dB SPL	117 dB SPL 113 dB SPL 114 dB SPL
	Maximale Verstärkung¹	66 dB 53 dB 56 dB	55 dB 45 dB 48 dB
	Referenz-Test-Verstärkung	46 dB	37 dB
	Frequenzbereich	100-9500 Hz	100-8900 Hz
	T-Spule, Ausgang (1600 Hz)	1 mA/m Feldstärke 104 dB SPL	-
	SPLITS L/R	-	96/96 dB SPL
	Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz < 2 % 800 Hz < 4 % 1600 Hz < 5 %	< 2 % < 2 % < 2 %
	Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni 21 dB SPL Dir 29 dB SPL	17 dB SPL 27 dB SPL
	Batterieverbrauch²	Typisch 2,4 mA Ruhe 2,2 mA	2,4 mA 2,2 mA
	Batterielebensdauer, künstliche Messung (Stunden)³	75	75
	Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41)⁴	50-60	

1) Messung mit maximaler Verstärkung des Hörsystems abzüglich 20 dB und einem Schalldruckpegel am Eingang von 70 dB. Dadurch soll ein Frequenzgang entsprechend dem Full-on Gain-Frequenzgang nach IEC 60118-0:1983+A1:1994, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplungen erreicht werden.
 2) Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten in Anlehnung an IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und ANSI S3.22:2014 §6.13 gemessen.
 3) Basiert auf der Standardmessung zur Stromaufnahme (IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Betriebslebensdauer ist abhängig von der Batteriequalität, den individuellen Hörgewohnheiten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
 4) Die tatsächliche Nutzungsdauer der Batterie wird als geschätztes Intervall angegeben, basierend auf gemischten Einsatzbedingungen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln sowie direktem Stereo Streaming von einem Fernsehgerät (25 % der Dauer) und dem Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Dauer).

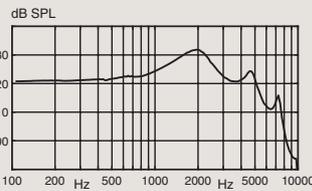
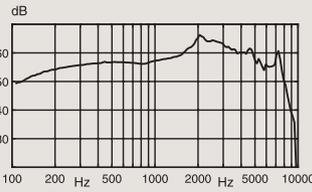
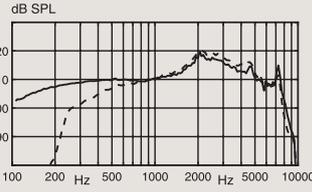
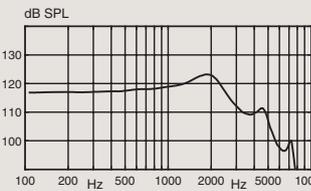
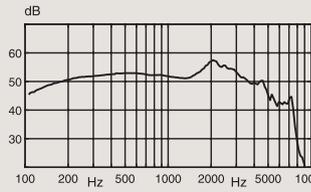
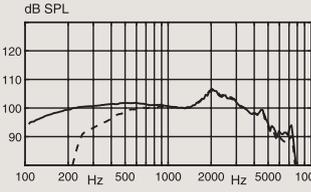
		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
<p>85</p> <p>OTICON</p> <p>DSL Anpassbereich</p> <p>— Otoplastik, Bass - & Power dome</p> <p>□ OpenBass dome</p> <p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p> <p>— Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31.6 mA/m</p>		<p>OSPL90</p> <p>Maximale Verstärkung</p> <p>Frequenzgang</p>	<p>OSPL90</p> <p>Maximale Verstärkung</p> <p>Frequenzgang</p>
OSPL90	Spitzenwert	127 dB SPL	117 dB SPL
	1600 Hz	121 dB SPL	113 dB SPL
	HFA-OSPL90	122 dB SPL	114 dB SPL
Maximale Verstärkung ¹	Spitzenwert	66 dB	55 dB
	1600 Hz	53 dB	45 dB
	HFA-FOG	56 dB	48 dB
Referenz-Test-Verstärkung		46 dB	37 dB
Frequenzbereich		100-7500 Hz	100-7500 Hz
T-Spule, Ausgang (1600 Hz)	1 mA/m Feldstärke	84 dB SPL	-
	10 mA/m Feldstärke	104 dB SPL	-
	SPLITS L/R	-	96/96 dB SPL
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	< 2 %	< 2 %
	800 Hz	< 4 %	< 2 %
	1600 Hz	< 5 %	< 2 %
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni	21 dB SPL	17 dB SPL
	Dir	28 dB SPL	27 dB SPL
Batterieverbrauch ²	Typisch	2,3 mA	2,4 mA
	Ruhe	2,2 mA	2,2 mA
Batterielebensdauer, künstliche Messung (Stunden) ³		75	75
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegröße 312 - IEC PR41) ⁴		50-60	

1) Messung mit maximaler Verstärkung des Hörsystems abzüglich 20 dB und einem Schalldruckpegel am Eingang von 70 dB. Dadurch soll ein Frequenzgang entsprechend dem Full-on Gain-Frequenzgang nach IEC 60118-0:1983+A1:1994, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplungen erreicht werden.

2) Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten in Anlehnung an IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und ANSI S3.22:2014 §6.13 gemessen.

3) Basiert auf der Standardmessung zur Stromaufnahme (IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Betriebslebensdauer ist abhängig von der Batteriequalität, den individuellen Hörgewohnheiten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

4) Die tatsächliche Nutzungsdauer der Batterie wird als geschätztes Intervall angegeben, basierend auf gemischten Einsatzbedingungen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangsepegeln sowie direktem Stereo Streaming von einem Fernsehgerät (25 % der Dauer) und dem Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Dauer).

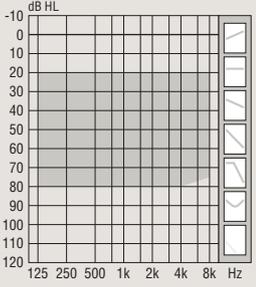
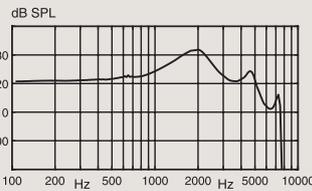
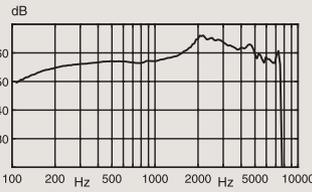
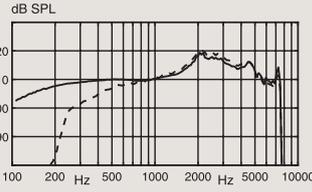
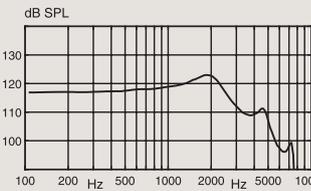
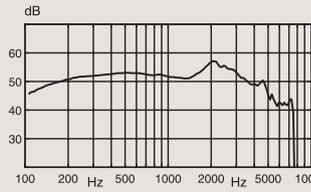
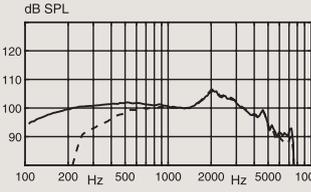
		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>100</p> <p>DSL Anpassbereich</p> <p>Power flex mould, Bass - & Power dome</p>		<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Frequenzgang</p> 	<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Frequenzgang</p> 
	<p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p> <p>Warnung an das Hörsystemfachgeschäft Der maximale Ausgangsschalldruckpegel dieses Hörsystems kann 132 dB SPL (IEC 711) überschreiten. Deshalb sollte dieses Hörsystem sorgfältig ausgewählt und angepasst werden, da es sonst zu einer Schädigung des Resthörvermögens des Hörsystemträgers kommen kann.</p> <p>— Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31.6 mA/m</p>		
	Spitzenwert	132 dB SPL	123 dB SPL
OSPL90	1600 Hz	130 dB SPL	122 dB SPL
	HFA-OSPL90	127 dB SPL	119 dB SPL
	Spitzenwert	66 dB	57 dB
Maximale Verstärkung ¹	1600 Hz	60 dB	53 dB
	HFA-FOG	61 dB	53 dB
Referenz-Test-Verstärkung		53 dB	42 dB
Frequenzbereich		100-8900 Hz	100-7500 Hz
	1 mA/m Feldstärke	91 dB SPL	-
T-Spule, Ausgang (1600 Hz)	10 mA/m Feldstärke	111 dB SPL	-
	SPLITS L/R	-	101/101 dB SPL
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	< 9 %	< 2 %
	800 Hz	< 6 %	< 2 %
	1600 Hz	< 3 %	< 2 %
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni	17 dB SPL	16 dB SPL
	Dir	25 dB SPL	28 dB SPL
Batterieverbrauch ²	Typisch	2,2 mA	2,4 mA
	Ruhe	2,2 mA	2,2 mA
Batterielebensdauer, künstliche Messung (Stunden) ³		80	75
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegröße 312 - IEC PR41) ⁴		50-60	

1) Messung mit maximaler Verstärkung des Hörsystems abzüglich 20 dB und einem Schalldruckpegel am Eingang von 70 dB. Dadurch soll ein Frequenzgang entsprechend dem Full-on Gain-Frequenzgang nach IEC 60118-0:1983+A1:1994, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplungen erreicht werden.

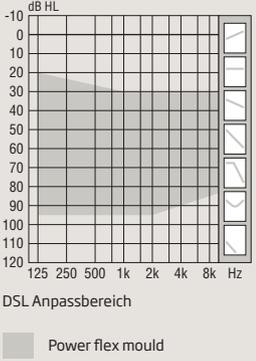
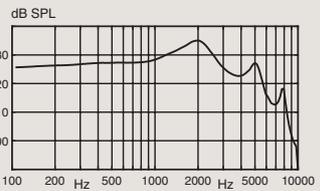
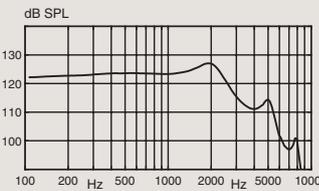
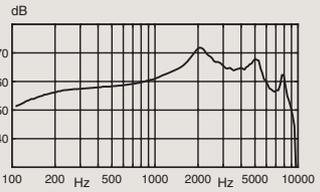
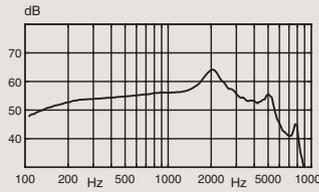
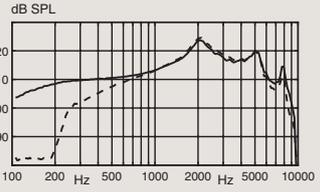
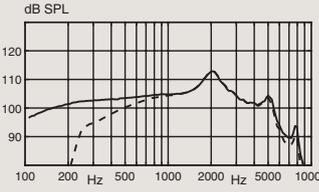
2) Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten in Anlehnung an IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und ANSI S3.22:2014 §6.13 gemessen.

3) Basiert auf der Standardmessung zur Stromaufnahme (IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Betriebsdauer ist abhängig von der Batteriequalität, den individuellen Hörgewohnheiten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

4) Die tatsächliche Nutzungsdauer der Batterie wird als geschätztes Intervall angegeben, basierend auf gemischten Einsatzbedingungen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln sowie direktem Stereo Streaming von einem Fernsehgerät (25 % der Dauer) und dem Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Dauer).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>100</p>  <p>DSL Anpassbereich</p> <p>Power flex mould, Bass - & Power dome</p>		<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Frequenzgang</p> 	<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Frequenzgang</p> 
		<p>— Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31.6 mA/m</p>	
OSPL90	Spitzenwert 1600 Hz HFA-OSPL90	132 dB SPL 130 dB SPL 127 dB SPL	123 dB SPL 122 dB SPL 119 dB SPL
Maximale Verstärkung ¹	Spitzenwert 1600 Hz HFA-FOG	66 dB 60 dB 61 dB	57 dB 53 dB 53 dB
Referenz-Test-Verstärkung		53 dB	42 dB
Frequenzbereich		100-7500 Hz	100-7500 Hz
T-Spule, Ausgang (1600 Hz)	1 mA/m Feldstärke 10 mA/m Feldstärke SPLITS L/R	91 dB SPL 111 dB SPL -	- - 101/101 dB SPL
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	< 9 %	< 2 %
	800 Hz	< 6 %	< 2 %
	1600 Hz	< 3 %	< 2 %
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni	16 dB SPL	16 dB SPL
	Dir	25 dB SPL	28 dB SPL
Batterieverbrauch ²	Typisch	2,2 mA	2,3 mA
	Ruhe	2,2 mA	2,2 mA
Batterielebensdauer, künstliche Messung (Stunden) ³		80	75
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegröße 312 - IEC PR41) ⁴		50-60	

1) Messung mit maximaler Verstärkung des Hörsystems abzüglich 20 dB und einem Schalldruckpegel am Eingang von 70 dB. Dadurch soll ein Frequenzgang entsprechend dem Full-on Gain-Frequenzgang nach IIEC 60118-0:1983+A1:1994, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplungen erreicht werden.
 2) Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten in Anlehnung an IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und ANSI S3.22:2014 §6.13 gemessen.
 3) Basiert auf der Standardmessung zur Stromaufnahme (IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Betriebsdauer ist abhängig von der Batteriequalität, den individuellen Hörgewohnheiten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
 4) Die tatsächliche Nutzungsdauer der Batterie wird als geschätztes Intervall angegeben, basierend auf gemischten Einsatzbedingungen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln sowie direktem Stereo Streaming von einem Fernsehgerät (25 % der Dauer) und dem Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Dauer).

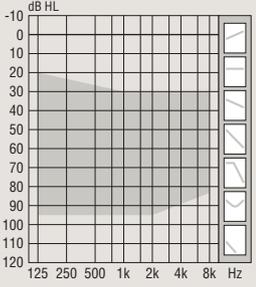
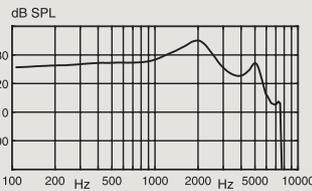
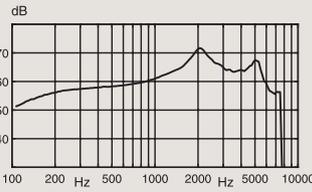
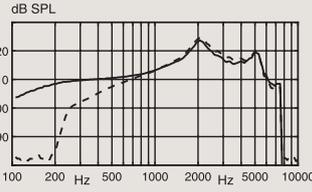
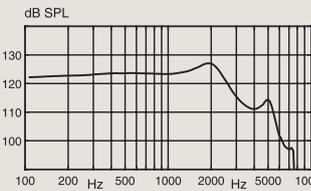
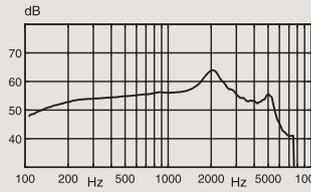
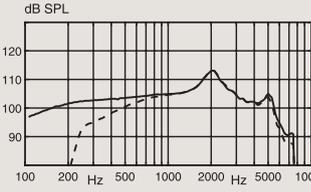
		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>105</p> <p>DSL Anpassbereich</p> <p>Power flex mould</p>		OSPL90 	OSPL90 
		Maximale Verstärkung 	Maximale Verstärkung 
Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.		Frequenzgang 	Frequenzgang 
Warnung an das Hörsystemfachgeschäft Der maximale Ausgangsschalldruckpegel dieses Hörsystems kann 132 dB SPL (IEC 711) überschreiten. Deshalb sollte dieses Hörsystem sorgfältig ausgewählt und angepasst werden, da es sonst zu einer Schädigung des Resthörvermögens des Hörsystemträgers kommen kann.		— Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31.6 mA/m	
OSPL90	Spitzenwert 1600 Hz	135 dB SPL	127 dB SPL
	HFA-OSPL90	133 dB SPL	126 dB SPL
	HFA-OSPL90	131 dB SPL	123 dB SPL
Maximale Verstärkung ¹	Spitzenwert 1600 Hz	72 dB	64 dB
	HFA-FOG	66 dB	59 dB
	HFA-FOG	65 dB	58 dB
Referenz-Test-Verstärkung		58 dB	47 dB
Frequenzbereich		100-9100 Hz	100-7900 Hz
T-Spule, Ausgang (1600 Hz)	1 mA/m Feldstärke	96 dB SPL	-
	10 mA/m Feldstärke	116 dB SPL	-
	SPLITS L/R	-	106/106 dB SPL
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	< 4 %	< 2 %
	800 Hz	< 4 %	< 2 %
	1600 Hz	< 4 %	< 2 %
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni	15 dB SPL	16 dB SPL
	Dir	24 dB SPL	27 dB SPL
Batterieverbrauch ²	Typisch	2,3 mA	2,4 mA
	Ruhe	2,2 mA	2,2 mA
Batterielebensdauer, künstliche Messung (Stunden) ³		80	75
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegröße 312 - IEC PR41) ⁴		50-60	

1) Messung mit maximaler Verstärkung des Hörsystems abzüglich 20 dB und einem Schalldruckpegel am Eingang von 70 dB. Dadurch soll ein Frequenzgang entsprechend dem Full-on Gain-Frequenzgang nach IEC 60118-0:1983+A1:1994, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplungen erreicht werden.

2) Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten in Anlehnung an IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und ANSI S3.22:2014 §6.13 gemessen.

3) Basiert auf der Standardmessung zur Stromaufnahme (IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Betriebslebensdauer ist abhängig von der Batteriequalität, den individuellen Hörgewohnheiten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

4) Die tatsächliche Nutzungsdauer der Batterie wird als geschätztes Intervall angegeben, basierend auf gemischten Einsatzbedingungen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln sowie direktem Stereo Streaming von einem Fernsehgerät (25 % der Dauer) und dem Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Dauer).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>105</p>  <p>DSL Anpassbereich</p> <p>Power flex mould</p>		<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Frequenzgang</p> 	<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Frequenzgang</p> 
	<p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p> <p>Warnung an das Hörsystemfachgeschäft Der maximale Ausgangsschalldruckpegel dieses Hörsystems kann 132 dB SPL (IEC 711) überschreiten. Deshalb sollte dieses Hörsystem sorgfältig ausgewählt und angepasst werden, da es sonst zu einer Schädigung des Resthörvermögens des Hörsystemträgers kommen kann.</p> <p>— Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31.6 mA/m</p>		
	Spitzenwert	135 dB SPL	127 dB SPL
OSPL90	1600 Hz	133 dB SPL	126 dB SPL
	HFA-OSPL90	131 dB SPL	123 dB SPL
	Spitzenwert	72 dB	64 dB
Maximale Verstärkung ¹	1600 Hz	66 dB	59 dB
	HFA-FOG	65 dB	58 dB
Referenz-Test-Verstärkung		58 dB	47 dB
Frequenzbereich		100-7500 Hz	100-7500 Hz
	1 mA/m Feldstärke	96 dB SPL	-
T-Spule, Ausgang (1600 Hz)	10 mA/m Feldstärke	116 dB SPL	-
	SPLITS L/R	-	106/106 dB SPL
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	< 4 %	< 2 %
	800 Hz	< 4 %	< 2 %
	1600 Hz	< 4 %	< 2 %
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni	15 dB SPL	16 dB SPL
	Dir	24 dB SPL	27 dB SPL
Batterieverbrauch ²	Typisch	2,3 mA	2,4 mA
	Ruhe	2,2 mA	2,2 mA
Batterielebensdauer, künstliche Messung (Stunden) ³		80	75
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegröße 312 - IEC PR41) ⁴		50-60	

1) Messung mit maximaler Verstärkung des Hörsystems abzüglich 20 dB und einem Schalldruckpegel am Eingang von 70 dB. Dadurch soll ein Frequenzgang entsprechend dem Full-on Gain-Frequenzgang nach IEC 60118-0:1983+A1:1994, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplungen erreicht werden.
 2) Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten in Anlehnung an IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und ANSI S3.22:2014 §6.13 gemessen.
 3) Basiert auf der Standardmessung zur Stromaufnahme (IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Betriebsdauer ist abhängig von der Batteriequalität, den individuellen Hörgewohnheiten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
 4) Die tatsächliche Nutzungsdauer der Batterie wird als geschätztes Intervall angegeben, basierend auf gemischten Einsatzbedingungen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln sowie direktem Stereo Streaming von einem Fernsehgerät (25 % der Dauer) und dem Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Dauer).

Hauptsitz
Oticon A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Dänemark



SBO Hearing A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Dänemark

244263DE / 2021.12.08 / v1